PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY (Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference 3334-058 PCT-1	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below	
International application No. PCT/DE2004/000767	International filing date (day/month/year) 14 April 2004 (14.04.2004)	Priority date (day/month/year) 14 June 2003 (14.06.2003)	
International Patent Classification (8th See relevant information in Form F	n edition unless older edition indicated) PCT/ISA/237		
Applicant VARTA AUTOMOTIVE SYSTEMS GMBH			

1.	This international preliminary rep International Searching Authority		I) is issued by the International Bureau on behalf of the	
2.	This REPORT consists of a total	of 7 sheets, including this cov	ver sheet.	
	In the attached sheets, any referer to the international preliminary re		he International Searching Authority should be read as a reference r I) instead.	
3.	This report contains indications re	elating to the following items	:	
	Box No. I	Basis of the report		
	Box No. II	Priority	:	
	Box No. III	Non-establishment of opini applicability	on with regard to novelty, inventive step and industrial	
	Box No. IV	Lack of unity of invention		
	Box No. V		Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial explanations supporting such statement	
	Box No. VI	Certain documents cited		
	Box No. VII	Certain defects in the intern	national application	
	Box No. VIII	Certain observations on the	international application	
4.	4. The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis.2).			
			Date of issuance of this report 19 December 2005 (19.12.2005)	
The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland			Authorized officer Agnes Wittmann-Regis	
Facsimile No. +41 22 740 14 35			Telephone No. +41 22 338 89 70	

Form PCT/IB/373 (January 2004)

DES! AVAILABLE COPY

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Abser	nder: INTERNAT	IONALE RECH	ERCHENBEHÖRDE		0.0 1101 2005	
An:					PCFEC'D 0 6 JUN 2005	
					PCT	
					WIPO	
	sioho Eori	mular PCT/ISA	720	SCHRIFTLICHER BESCHEID DER		
	siene Fon	mulai PG1/ISA	1220	INTERNATIONALEN		
				RECH	HERCHENBEHÖRDE	
				(Re	egel 43 <i>bis</i> .1 PCT)	
				Absendedatum		
L				(Tag/Monat/Jahr) siel	he Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)	
Akte	nzeichen des Anmel	ders oder Anwalts		WEITERES VORGEHEN		
sieh	e Formular PCT	/ISA/220		siehe Punkt 2 unten		
Interi	nationales Aktenzeic	hen	Internationales Anmelde	datum <i>(TagMonat/Jahr)</i>	Prioritätsdatum (TagMonatUahr)	
PCT	T/DE2004/00076	7	14.04.2004		14.06.2003	
Inter	nationale Patentklas	sifikation (IPK) od	ı ər nationalə Klassifikation ı	und IPK		
H01	M2/04, H01M2/0	6, H01M2/08				
Anm	elder					
VAF	TOMOTUA ATR	VE SYSTEMS	GMBH			
1.	Dieser Besche	id enthält Anga	aben zu folgenden Pu	ınkten:		
		•				
	⊠ Feld Nr. I □ Feld Nr. II	Grundlage des	Bescheids			
	☐ Feld Nr. III	Priorität	na ainae Gutachtane üh	or Nauhoit arfindarisal	ne Tätigkeit und gewerbliche	
	O relativity	Anwendbarkei	t	er Neumen, emmaensci	ie Taligkeit und geweibliche	
	☐ Feld Nr. IV	•	nheitlichkeit der Erfindu	•		
		Begründete Fe	eststellung nach Regel	43 <i>bis</i> .1(a)(i) hinsichtlich	n der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit	
		und der gewer	blichen Anwendbarkeit;	Unterlagen und Erklär	ungen zur Stützung dieser Feststellung	
	Feld Nr. Vl	Bestimmte and	geführte Unterlagen			
	☐ Feld Nr. VII	Bestimmte Mä	ngel der internationaler	n Anmeldung		
	☐ Feld Nr. VIII	Bestimmte Be	merkungen zur internati	ionalen Anmeldung		
2.	WEITERES VOI	RGEHEN				
į	Wird ein Antrag	auf international	e vorläufige Prüfung ge	stellt. so ailt dieser Be	scheid als schriftlicher Bescheid der	
	mit der internatio	onalen vorläufige	en Prüfung beauftragter	n Behörde ("IPEA"); die	s trifft nicht zu, wenn der Anmelder ernationale Büro nach Regel 66.1bis b)	
	mitgeteilt hat, da	B schriftliche Be	escheide dieser Internat	tionalen Recherchenbe	hörde nicht anerkannt werden.	
					A gilt, so wird der Anmelder	
	aufgefordert, bei	i der IPEA vor A	blauf von 3 Monaten ab	dem Tag, an dem das	Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt	
	wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.					
	Weitere Optione	n siehe Formbia	att PCT/ISA/220.			
3.			nmerkungen zu Formbl	att PCT/ISA 220		
] ".	radiote Filiselle	Siteri Sierie die A	amerkungen zu romibi	au o morezo.		
1						

Name und Postanschrift der mit der Internationalen Recherchenbehörde

Bevollmächtigter Bediensteter

<u>@</u>)

Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016

Reich, C

Tel. +31 70 340-4396



	Feld	l Nr.	I Grundlage des Bescheids				
1.	Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.						
	Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).						
2.	Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:						
	a. Art des Materials						
		3 8	Sequenzprotokoll				
	C	ו כ	Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll				
	b. Form des Materials						
	C) i	n schriftlicher Form				
		j i	n computerlesbarer Form				
	c. Zeitpunkt der Einreichung						
	2	j	n der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten				
	0] 2	zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht				
	C	∃ t	pei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht				
3.		eing ode	rden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten r zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt v. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.				
4.	Zus	ätzlid	che Bemerkungen:				

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/000767

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43*bis*.1(a)(i) hinsichtlich der Neuhelt, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 2-6,9,10

Nein: Ansprüche 1,7,8,11

Erfinderische Tätigkeit

a: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-11

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ansprüche: 1-11

Nein: Ansprüche:

Ja:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

PCT/DE2004/000767

Ein Verfahren zur Herstellung einer dichten Kontaktklemmendurchführung bei Akkumulatoren, wobei die Kontaktklemmen mit mindestens einer Zelle elektrisch verbunden und durch eine Gehäusewand geführt werden, mit den Schritten:

- Umspritzen der Kontaktklemmen mit einem Kunststoffdichtungselement, wobei das Kunststoffdichtungselement eine auf die Gehäusewand flächig auflegbare Auflagefläche hat.
- Anlegen der Auflagefläche des Kunststoffdichtungselementes an die Gehäusewand,
- Durchlicht-Laserschweißen der Auflagefläche an die unmittelbar angrenzende Gehäusewand mit einem Laserstrahl, der durch die mindestens teilweise transparente Gehäusewand auf die derart reflektierende Auflagefläche trifft, dass die Auflagefläche mit der angrenzenden Gehäusewand verschweißt wird, wobei die Schweißnaht um das Kontaktelement umläuft und an der Kontaktfläche zwischen Auflageftäche und Gehäusewand liegt,

gekennzeichnet durch Einbringen von Nuten in das Kunststoffdichtungselement zur Aufnahme der Gehäusewand und flüssigkeitsdichtes Aufklemmen des Kunststoffdichtungselementes im Bereich eines Durchgangs der Gehäusewand mit den Nuten auf die Gehäusewand.

Der Gegenstand der Ansprüche 1, 7, 8 and 11 ist daher nicht neu.

3) ERFINDERISCHE TÄTIGKEIT:

Die abhängigen Ansprüche 2-6, 9 and 10 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf erfinderische Tätigkeit erfüllen (Artikel 33(3) PCT). Die Gründe dafür sind die folgenden:

Bei den Merkmalen der abhängigen Ansprüche 4, 5, 9 und 10 handelt es sich um fachübliche Maßnahmen auf dem technischen Gebiet des Durchlicht-Laserverschweißverfahrens, vgl. Dokument D2 (Ansprüche 1, 4-6) und Dokument D3 (Ansprüche 1,4).

Die abhängigen Ansprüche 2, 3 und 6 betreffen geringfügige bauliche Änderungen der Kontaktelemente nach Anspruch 1, die im Rahmen dessen zu liegen scheinen, was ein

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE2004/000767

Fachmann aufgrund der ihm geläufigen Überlegungen zu tun pflegt, zumal die damit erreichten Vorteile ohne weiteres abzusehen sind. Folglich liegt auch dem Gegenstand der Ansprüche 2, 3 und 6 keine erfinderische Tätigkeit zugrunde.